

# Der Jubiläumsball begeisterte

*Feuerhexen aus Ebersweier feierten ihr 50-jähriges Bestehen / Guggemusiker waren ein Höhepunkt*

**Volles Haus herrschte beim 28. Hexenball, gleichzeitig der Jubiläumsball der Feuerhexen Ebersweier, in der Halle am Durbach. Die örtlichen Guggemusiker, aber auch viele Gäste sorgten am Freitagabend für beste Stimmung.**

VON PEGGY GIESSLER

**Durbach-Ebersweier.** Dieses Jahr ist bei den Feuerhexen Ebersweier durch das 50-jährige Bestehen der Narrenzunft geprägt. Groß gefeiert wurde das am Freitagabend mit der 28. Auflage des Hexenballs, zu dem eine Vielzahl von Zünften sowie Fasentbegeisterte aus nah und fern eingeladen waren. Und das bewährte Programm aus Showtanz und Guggemusik kam auch in diesem Jahr wieder sehr gut an.

## Enge Verbundenheit

Der Platz wurde insbesondere beim Top-Act, den Mannen von der ortsansässigen »Zulutt«, vor der Bühne etwas knapp. Hier war die enge Verbundenheit der Ebersweierer mit »ihrer« Guggemusik hautnah spürbar. Auch die Showeinlagen wurden vom Publikum begeistert angenommen. Dazu gehörten zahlreiche Tanzgruppen wie die beiden NCE-Balletts, die Kinzigtal-



**Kaum noch Platz im Saal fanden die Guggemusiker der »Zulutt« als Höhepunkt des Hexenballs in Ebersweier.**

Foto: Peggy Gießler

hexen aus Elgersweier und die »Firegirls« aus Varnhalt.

Zu den Favoriten im letzten Teil des Showprogramms zählten aber unbestritten »X Pression« vom Turnverein Ortenberg sowie die NB-Girls der Zell-Weierbacher Narrenzunft, die mit Lockenperücken und goldenen Lackstiefeln die Disco-Zeit der 70er- und 80er-Jahre wieder aufleben ließen. Den Abschluss des Tanzprogramms bildeten die Mädels vom Rebknörbli-Ballett Fessenbach.

Aber was wäre eine Fastnachtsveranstaltung ohne Guggemusiker, die Garanten für gute Laune und Partystimmung? Neben den Lokalmatadoren der »Zulutt« hatten die Feuerhexen noch zwei weitere Krach- und Stimmungsmacher eingeladen, die jeweils eine halbe Stunde Ramba-Zamba machten.

Im ersten Teil durfte die »Droli-Band« aus Hochdorf die Gäste im Saal unter anderem mit Robbie Williams' »Angels« und »Hey Jude« von den Bea-

bles schon mal ein bisschen einstimmen. Im zweiten Teil des Programms begeisterten dann die noch stärker besetzten und bekannteren, da aus der Gegend kommenden, Schrottpäperer aus Zell-Weierbach unter anderem mit »My butterfly« und »Sound of silence« die Massen.

Zwischen den drei Showblöcken sorgte DJ B-Dog für Tanzstimmung im Saal.



[www.feuerhexen-ebersweier.de](http://www.feuerhexen-ebersweier.de)